

 <p>Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin / Elke Bannicke [Public Domain Mark]</p>	<p>Objekt: Abramson, Abraham: Franz Joseph Gall</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Medaillen, Klassizismus</p> <p>Inventarnummer: 18266288</p>
---	--

Beschreibung

Franz Joseph Gall (1758-1828) war der Begründer der Phrenologie, einer Lehre, die eine Beziehung zwischen der Gestalt des Schädels und dem Charakter der betreffenden Person annahm. Zwar gilt seine Lehre heute als Pseudowissenschaft, doch zählt er zu den Wegbereitern der modernen Neuro- und Kognitionswissenschaften.

Vorderseite: Brustbild des Franz Joseph Gall mit Zopf und Überrock nach rechts. Unten die Signatur A/S.

Rückseite: Auf einem lorbeergeschmückten Äskulapstab liegt ein Totenkopf mit den Umrissen der Lage der einzelnen Organe. Widmungsschrift im Abschnitt.

Grunddaten

Material/Technik:	Gold; geprägt
Maße:	Gewicht: 22.99 g; Durchmesser: 40 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	1805
	wer	Abraham Abramson (1752-1811)
	wo	Brandenburg
Besessen	wann	
	wer	Karl Asmund Rudolphi (1771-1832)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Franz Joseph Gall (1758-1828)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Berlin
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Brandenburg-Preußen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Deutschland
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Allegorie
- Berühmte Persönlichkeit
- Gebrauchsgegenstand
- Gold
- Klassizismus
- Medaille
- Medailleur
- Neuzeit
- Porträt
- Privatpersonen als Münzstand

Literatur

- T. Hoffmann, Jacob und Abraham Abramson. 55 Jahre Berliner Medaillenkunst 1755-1810 (1927) 121 Nr. 208 (dieses Stück)..